



## Zurück zur Übersicht

### **Weshalb es vorteilhaft sein kann, nur 99,99% Rente zu beantragen**

Wer nur 99,99% Rente beantragt, erhält zwar geringfügig weniger Rente, profitiert aber von Regeln, die viel Geld einbringen können. Der Trick funktioniert unter zwei Bedingungen.

Viele pflegende Rentner tun es bereits: Sie beziehen Teilrenten zwischen 99 und 99,99 Prozent. Für viele Ruheständler lohnt sich das Modell, bestätigt die Rentenversicherung. Auch der VdK sagt: 99,99 Prozent Rente lohnen sich oft mehr als 100 Prozent.

Pro 1000 Euro Rente verzichten Ruheständler bei 99,99 Prozent Rente auf wenige Cent im Monat. Weil sie damit offiziell aber eine Teilrente beziehen, bekommen sie an anderer Stelle oft deutlich mehr Geld.

Warum ist das so?

Sind sie noch berufstätig zahlt die Pflegeversicherung unter bestimmten Voraussetzungen Beiträge für Ihre Rentenversicherung. Sind sie jedoch Rentner und beziehen eine Vollrente, so fließen diese Beiträge nicht mehr.

Verzichten sie jedoch auf 0,01-1 % ihrer Rente so bekommen Pflegende für ihren Einsatz Geld von der Pflegeversicherung.

1. Erhalten Ruheständler 100 Prozent Rente, zahlt die Pflegeversicherung keine Beiträge in die Rentenversicherung ein.
2. Erhalten Ruheständler eine Teilrente, zahlt die Pflegeversicherung Rentenversicherungsbeiträge, bestätigt die Sprecherin. Dadurch steigen mit jedem Pflegemonat die künftigen Bezüge der Pflegenden.

Ein Rentner mit 99,99 Prozent Rente vereint die Vorteile beider Welten. Er verzichtet kurzfristig minimal auf Rente, erhält künftig, aber mehr. Gerade für Menschen, die schon beim Renteneintritt jemanden pflegen, kann sich das lohnen.

Für diese Regel müssen Rentner Angehörige mit mindestens Pflegegrad 2 für mindestens zehn Stunden pro Woche auf mindestens zwei Tage verteilt, zu Hause pflegen, bestätigt der VdK.

### **Was 99,9 Prozent Rente bringt, rechnet der VdK vor:**

- Die Rente der Pflegenden erhöht sich immer zum nächsten 1. Juli.
- Das bringt momentan (August 2024) pro Jahr häuslicher Pflege eines Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 2 genau 9,93 EUR zusätzliche Brutto-Monatsrente

ab dem nächsten 1. Juli, bei Pflegegrad 5 macht es sogar 36,77 EUR aus, also über 440 Euro im Jahr.

- Wenn zusätzlich ein Pflegedienst die Pflege übernimmt, erhöht das auch die Rente, aber in geringerem Maße.

Pflegt ein Rentner mehrere Jahre summiert sich der Gewinn. Bei Pflegegrad 5 bekommt er nach drei Jahren über 1000 Euro zusätzliche Rente im Jahr, nach fünf Jahren über 2000 Euro.

Die höheren Bezüge gelten bis ans Lebensende.

2. Falls Sie weiterarbeiten: Im Krankheitsfall mehr Geld

16.000 Menschen beziehen auch schon vor Erreichen des regulären Rentenalters zwischen 99 und 99,99 Prozent Rente. Sie nutzen die sogenannte Rente mit 63.

Für sie lohnt sich der Schritt, wenn sie weiterarbeiten. Seit Anfang 2023 dürfen Frührentner beliebig zu ihren Altersbezügen hinzuverdienen. Die Regel, nach der Rentner nur einen Teil ihrer Rente bekamen, wenn sie viel hinzuverdienten, entfällt.

Besonders im Alter haben Angestellte aber ein hohes Risiko doch noch krank zu werden. Wer langfristig erkrankt, bekommt vom Arbeitgeber nach sechs Wochen kein Gehalt mehr. Bis zum Rentenalter springt die Krankenkasse ein und zahlt Krankengeld. Bei arbeitenden Frührentnern tut sie das nicht immer:

- Wer 100 Prozent Rente bezieht, bekommt kein Krankengeld. Er erhält nach sechs Wochen Krankheit kein Geld mehr. Dafür zahlt er einen etwas niedrigeren Krankenkassenbeitrag.
- Wer eine Teilrente bezieht, erhält Krankengeld. Zusätzlich zu den sechs Wochen Gehalt des Arbeitgebers, zahlt die Krankenkasse pro Krankheit 72 Wochen lang Krankengeld neben der Rente.

Wieder vereint ein Rentner mit 99,99 Prozent Rente Vorteile beider Optionen: Er verzichtet meist nur auf einige Cent pro Monat, sichert sich aber gegen langfristige Erkrankungen ab, die mit zunehmendem Alter häufiger auftreten. Gerade wer schon kränkelt, aber das Geld vom Weiterarbeiten braucht, sichert sich mit den 99,99 Prozent Rente das Beste beider Welten.

### **Es gelten zwei Einschränkungen:**

1. Die Arbeitsunfähigkeit muss nach Rentenbeginn eintreten.
2. Die Möglichkeit gilt nur bis zum Erreichen des regulären Rentenalters von 67 Jahren: Altersrentner verlieren ihren Anspruch auf Krankengeld. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass die Rente ihren Lebensstandard sichert. Also ersetzt die Kasse dann auch keine Verdienstauffälle mehr. Im Gegenzug zahlen sie geringere Krankenkassenbeiträge.

### **Vorsicht bei Betriebsrente: Schauen Sie genau hin**

Ein Stolperstein bei der Teilrente: Betriebsrenten zahlen ihre Beiträge für Teilrentner teils nur vermindert oder gar nicht aus, darauf weist die Sprecherin der Rentenversicherung hin.

Bevor Sie eine Teilrente beantragen, sollten Sie bei allen Altersvorsorgen abklären, dass sie ihnen trotzdem ihr volles Geld zahlen.

### **So beantragen Sie eine Teilrente:**

#### **1. Vollständiger Rentenantrag:**

**Zunächst ist ein vollständiger Antrag auf Altersrente bei der Deutschen Rentenversicherung einzureichen.**

#### **2. Formloser Antrag:**

**Ist der Rentenantrag bewilligt, kann ein formloser Antrag auf Teilrente gestellt werden, um den gewünschten Prozentsatz der Rente festzulegen.**

#### **3. Online oder Formular:**

**Den Antrag können Sie online oder per Formular stellen. Bei Online-Anträgen sind oft weniger Angaben und Unterlagen notwendig.**

#### **4. Prozentsatz:**

**Die Teilrente kann zwischen 10% und 99,99% der Vollrente betragen.**

#### **5. Flexibilität:**

**Der Wechsel zwischen Voll- und Teilrente ist jederzeit möglich, auch monatlich.**

**Alle vorstehenden Informationen wurden von ihrem Pflegeberater sorgfältig zusammengetragen. Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf Vollständigkeit und Korrektheit.**

Kontakt: Ihr Pflegeberater.de  
Rufnummer: 030-767 36 967

E-Mail: [info@ihr-pflegeberater.de](mailto:info@ihr-pflegeberater.de)  
Mobil: 0176 314 877 76

**Im Netz finden sie uns unter: <http://ihr-pflegeberater.de>**

**Kennen sie schon unser neues Projekt?**

**<http://notfall-daten-beutel.de>**

**Diesen Notfall Daten Beutel (NDB) sollte jeder besitzen. Wir freuen uns, wenn auch sie uns bei der Verbreitung unterstützen würden. Der NDB kann im Notfalleben retten.**

Berlin im August 2025